

Das Netzwerk „Arbeit und Innovation“ ist ein **Forum von und für Betriebsräte, Vertrauensleute und interessierte Beschäftigte** in der Leipziger Metall- und Elektroindustrie. Es unterstützt die Fachkräftesicherung und die Gestaltung guter Arbeit im demographischen und digitalen Wandel – auch in Krisenzeiten.

Fachlich wird das Netzwerk von Experten des IMU-Instituts im Rahmen des Projekts „Fachkräftesicherung im demographischen Wandel“ begleitet, das von der Fachkräfteallianz Leipzig befürwortet und aus Mitteln des Freistaats Sachsen finanziert wird.

Die Veranstaltung erfüllt die Anforderungen für die Freistellung nach **§ 37 Abs. 6 BetrVG**. Zur Teilnahme auf dieser Grundlage sind ein Betriebsratsbeschluss und die Freistellung der teilnehmenden Betriebsräte notwendig. Vertrauensleute und interessierte Beschäftigte sind herzlich eingeladen!

Da die anfallenden Veranstaltungskosten vom Netzwerk „Arbeit und Innovation“ übernommen werden, ist die **Teilnahme** an der Veranstaltung **kostenfrei**.

Die Veranstaltung wird virtuell durchgeführt. Die Einwahldaten für den Online-Konferenzraum erhalten Sie nach der Anmeldung. Wir bitten um **Anmeldung** per Email und Übermittlung des **Rückmeldebogens** bis spätestens **17. September 2021** an imu-institut@imu-berlin.de.

ANSPRECHPARTNER

Gregor Holst • Marcel Thiel

IMU-Institut Berlin

Alte Jakobstraße 76
10179 Berlin

Tel +49-30-29 36 97 0

Fax +49-30-29 36 97 11

imu-institut@imu-berlin.de

IMU-Institut – Büro Sachsen

Augustusburger Straße 33
09111 Chemnitz

GUTE ARBEIT ZUR FACHKRÄFTESICHERUNG
IM DEMOGRAFISCHEN WANDEL
FACHKRÄFTEALLIANZ LEIPZIG



Gute Arbeit im Home/Mobile Office

Herausforderungen und Lösungsansätze bei der
Durchsetzung von Betriebsvereinbarungen.

28. September 2021

Online-Folgeworkshop

des Netzwerks „Arbeit und Innovation“

Für Betriebsräte und Vertrauensleute
aus Leipzig und Umgebung



Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage
des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.



Veranstalter

IMU-Institut
Berlin Brandenburg Sachsen



IG Metall
Leipzig

Unterstützer

Online-Seminar des Netzwerks „Arbeit und Innovation“

Mit der Corona-Krise ist es zu einem Durchbruch von Home Office/ Mobiler Arbeit gekommen. Was zunächst als Maßnahme zum Arbeits- und Gesundheitsschutz durchgesetzt wurde, könnte zum Ausgangspunkt einer deutlichen Ausweitung ortsungebundener Arbeit werden.

Damit sind viele regulatorische Herausforderungen verbunden, denen sich Betriebsräte stellen müssen. Unter dem Druck der Pandemie wurden vielerorts betriebliche Regelungen mit heißer Nadel gestrickt. Um dauerhaft Gute Arbeit im Home oder Mobile Office etablieren zu können und um zukunftsfähige Vereinbarungen zu erarbeiten, sollten diese Erfahrungen aufgenommen und weiterentwickelt werden.

Im Rahmen eines Netzwerkseminars im Mai 2021 haben wir einen Überblick gegeben, welche Regelungspunkte bei der Ausarbeitung von Betriebsvereinbarungen zum Thema Home Office / Mobile Arbeit von Bedeutung sind. Seither wurde das **Betriebsrätemodernisierungsgesetz** verabschiedet, es wurden betriebliche Erfahrungen mit der **Erarbeitung und Durchsetzung von Betriebsvereinbarungen** gemacht und Einschätzungen gesammelt, was passiert, wenn sich die **Arbeit von zu Hause zu einer Daueroption** entwickelt. Daran knüpft dieses Seminar an.

In dem Onlineseminar wird einleitend ein **Fachinput** dazu geben, was die Novellierung des Betriebsverfassungsgesetzes für die Gestaltung von Home/Mobile Office bedeutet. Außerdem wird das Online-Seminar Raum bieten, sich über mögliche **Herausforderungen und Konflikte** auszutauschen, die bei der Durchsetzung entsprechender Betriebsvereinbarungen auftreten. Bei Bedarf wird es auch die Möglichkeit geben, sich darüber zu verständigen, welche Regelungspunkte einer solchen Betriebsvereinbarung zentral sind.



Gute Arbeit im Home/Mobile Office Herausforderungen und Lösungsansätze bei der Durchsetzung von Betriebsvereinbarungen.

Zur Bearbeitung des Themas wollen wir Euch zum

Online-Folgeseminar

„Gute Arbeit im Mobile/Home Office“

einladen, das am

Dienstag, den 28.09.2021

von 09.00 – 12.00 Uhr

stattfinden wird. Dieses Seminar baut auf der Netzwerkveranstaltung vom Mai 2021 auf, kann aber auch eigenständig besucht werden.

Zur bedarfsorientierten Vorbereitung des Seminars bitten wir darum, den beiliegenden **Rückmeldebogen** zu nutzen, um über den aktuellen Stand bei der Durchsetzung einer Betriebsvereinbarung zu informieren.

Schickt uns auch gerne offene Fragen und Probleme, die Euch aktuell besonders interessieren.

Das Online-Seminar findet mit Hilfe des Videotelefonie-Programms Zoom statt.

Was muss ich tun? Keine Sorge: nichts weiter! Angemeldete Teilnehmer:innen erhalten rechtzeitig einen Link zum Zoom-Seminar per Mail zugesandt. Mit einem Klick auf den Teilnahmelink öffnet sich mit dem Internet-Browser das Fenster zur Videokonferenz. Man braucht keine Software herunterladen oder sich irgendwo zusätzlich anmelden. Auch die rein telefonische Teilnahme ist möglich.

